

Archäologie, Bachelor of Science

Berufsbeschreibung

Die Absolventen und Absolventinnen eines erfolgreichen Studiums der Archäologie erforschen die noch fassbaren Überreste alter Kulturen und werten diese mittels kultur- und naturwissenschaftlicher Methoden aus. Das Ziel ihrer Arbeit ist es, ein umfassendes Bild der Umwelt und der Lebensweise von Menschen vergangener Epochen zu erhalten. Die Ergebnisse ihrer Nachforschungen werden häufig publiziert oder in Form von Ausstellungen der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Archäologen und Archäologinnen üben häufig Lehrtätigkeiten aus, zu ihrer Hauptaufgabe zählt jedoch die sorgfältige Lektüre von literarischen Quellen, Fachbüchern, Katalogen und Systematiken, um die Fundstücke epochengenau einordnen oder gegebenenfalls auch Inschriften richtig übersetzen zu können.

Mit ihrer Arbeit leisten die Fachleute der Archäologie einen wichtigen Beitrag zur Rekonstruktion und Interpretation vergangener Kulturen – ihre Tätigkeit ist damit von großer gesellschaftshistorischer Relevanz.

Anforderung

Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife.

Länderspezifische Zulassungsvoraussetzungen der einzelnen Lehrinstitute möglich.

Sorgfältiges, methodisches Vorgehen, Fremdsprachenkenntnisse: besonders in Englisch, Französisch, Italienisch und Neugriechisch sowie Kenntnisse der antiken Sprachen Altgriechisch und Latein, historisches, kulturgeschichtliches und naturwissenschaftliches Interesse, Flexibilität.

Ausbildung

6–8 Semester: Studium an einer Hochschule.

Mit Exkursionen und Praxissemester.

Entwicklungsmöglichkeiten

Master, Promotion, archäologische Denkmalpflege, Museum, Kulturmanagement, Medien, Verlagswesen, Tourismus, Journalismus, Gutachter/in, Lehr- und Forschungstätigkeiten.